

SICHERHEITSHINWEISE

Wichtig für Ihre Sicherheit: Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch, und bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf.

Zur Vermeidung von Feuer:

Die Steckdose muss ständig zugänglich sein, so dass der Netzstecker im Notfall einfach abgezogen werden kann. Die Netzspannung muss 230V Wechselstrom, 50 Hz betragen und sollte mit einer Sicherung von mindestens 16A oder einen Sicherungsautomaten von mindestens 16A ausgestattet sein. Es wird empfohlen das Gerät an einen separaten Stromkreis anzuschließen. Das Gerät nicht im Freien lagern oder aufstellen. Die Einstellungen nach dem Starten des Gerätes überprüfen um sicherzustellen, dass das Gerät wie gewünscht arbeitet.

Zur Vermeidung von Verletzungen:

Das Gerät nicht betreiben, wenn es beschädigt ist oder Fehlfunktionen aufweist. Überprüfen Sie vor dem Betrieb die folgenden Punkte:

- a) Die Kabel und der Netzstecker dürfen nicht beschädigt sein.
- b) Die Steuerung darf keine Schäden aufweisen.

Nehmen Sie unter keinen Umständen Reparaturen oder Änderungen an Ihrem VarroaKILL Gerät selbst vor. Reparaturen, insbesondere solche, bei denen die Abdeckung des Geräts entfernt werden muss, dürfen ausschließlich von entsprechenden qualifizierten Technikern vorgenommen werden (Tel. +43 (0) 6664 / 3845111).

Zur Vermeidung von elektrischem Schlag:

Unter keinen Umständen sollte das Gehäuse entfernt werden. Niemals das Netzkabel, Netzstecker, Fühlerkabel oder Heizplattenkabel in Wasser oder andere Flüssigkeiten legen. Die Kabeln nicht über scharfe Kanten führen. Die Kabel von erwärmten Oberflächen fernhalten, einschließlich der Heizplatte. Auf keinen Fall die Steuerung öffnen, sondern nur von einem qualifiziertem Techniker. Wenn ein Kabel beschädigt ist, muss es durch ein neues Spezialkabel ersetzt werden (Tel. +43 (0) 6664 / 3845111).

Zur Vermeidung von Verbrennungen:

Beim Entnehmen der Heizplatte aus dem (Bienen)- Stock sollten Topflappen o.ä. verwendet werden. Vor der Reinigung sicherstellen, dass alle Geräteteile abgekühlt sind. Das VarroaKILL Gerät ist kein Spielzeug! Kinder sollten mit allen wichtigen Sicherheitshinweisen vertraut gemacht werden: z.B. Verwendung von Topflappen.

Sonstige Hinweise:

Niemals das Gerät auf irgendeine Weise verändern. Das Gerät während des Betriebes nicht bewegen. Dieses Gerät ist für die Imkerei vorgesehen und darf nur zum Behandeln von Varroamilben und Wachsmotten verwendet werden. Niemals die Heizplatte auf Böden aus Kunststoff legen und behandeln! VarroaKILL darf nicht zum Aufwärmen von Lebensmitteln oder ähnlichen Dingen verwendet werden. Immer in der Originalverpackung trocken lagern. Keinen extremen Temperaturen aussetzen.




INFORMATION

Vielen Dank, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Sie haben ein hochwertiges Qualitätsprodukt gewählt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen während unserer Geschäftszeit gerne zur Verfügung.
(Tel. +43 (0) 6664 / 3845111)

VIEL ERFOLG!
Ihr Peter Wohlmut

BEHANDLUNG 1 ZARGE

SCHRITT1:

Führen Sie die Heizplatte am Boden Ihres Bienenstocks (über oder unter dem Varroa-Gitter, VORSICHT kein Kunststoffgitter verwenden) ein und beachten Sie dabei, dass der Abstand von der Heizplatte bis zur unteren Wabenkante mind. 5 cm beträgt.

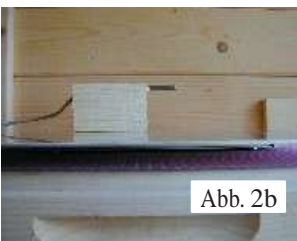
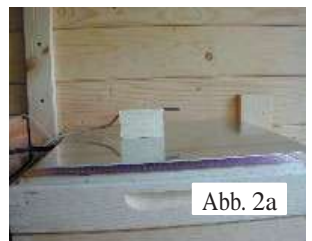
Abb. 1a: Platte einschieben

Abb. 1b: Abstand Heizplatte – Wabenkante (Fühler) min. 5 cm



SCHRITT2:FÜHLERPOSITIONIERUNGUNTEN(UNTERKANTEWABE)

Positionieren Sie den Fühler (Beispiel siehe Foto 2a u. 2b) mit einem Holzstück direkt unter der Wabenkante. Der Fühler muss dabei mit dem Metallkopf vorne über das Holzstück ragen. Dadurch wird gewährleistet, dass die Temperatur im Stock richtig gemessen wird. Schieben Sie nun das Holzstück (Fühler) mit der Platte in den Stock und achten Sie dabei, dass der Fühler in der Mitte der Heizplatte liegt.



SCHRITT2.1:FühlerpositionierungOBENnurbeiSchwarm-undAblegerbehandlung(wenigBienenmasse)

Positionieren Sie den Thermofühler in der Mitte des Bienenstocks in einer Wabengasse. Dabei ist darauf zu achten, dass der Thermofühler frei in der Wabengasse liegt. ACHTUNG NUR BEI SCHWARM und ABLEGER – Behandlung wenig Masse.

Abb. 2c: Thermofühler befestigen

Abb. 2d: Positionieren Sie den Fühler zwischen einer Wabengasse



SCHRITT3:SCHLIESSENDERZARGE

Abb. 3a: Deckel schließen

Abb. 3b: Abdeckung Boden und Einflugloch schließen!

Einflugloch nur mit Gitter abschließen (Luftzufuhr)



SCHRITT4:

Versorgen Sie das Gerät mit Strom - wählen Sie in den nächsten 30 Sekunden das Programm (Bienen oder Brut) durch Drücken der Auswahl-taste. Ohne Tastendruck ist automatisch Bienenbehandlung eingestellt.

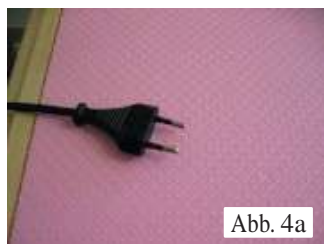


Abb. 4a:

Steckdose / Aggregat

Abb. 4b:

Grundeinstellung - Biene

Abb. 4c:

Einmal drücken – Brut

ANZEIGEELEMENTE:

- LED „Aktiv“ leuchtet
- LED „Brut“ leuchtet
- LED „Biene“ leuchtet
- LED „Biene & Brut“ leuchtet
- LED „Service-Wartung“ leuchtet
- Heizplatte ist aktiv
- Programm Brut ist aktiviert
- Programm Biene ist aktiviert
- Programm Wachsmotte aktiv
- ACHTUNG keine Bienenbehandlung durchführen!!!
- Nach 250 Betriebsstunden empfehlen wir eine Wartung, in dieser Wartung sind enthalten:
 - Softwareupdate (Neues Programm)
 - Überprüfung aller Kabel
 - Überprüfung der Funktionen
 - Erweiterung der Garantie um 1 Jahr!

BEHANDLUNGEN:

Gerät wie beschrieben positionieren!

Bienenbehandlung:(1Zarge)

In „einzargigen“ Bienenstock, nur Schwarm und Ableger Behandlung, Fühler oben positionieren (außer bei zu großer Bienenmasse) – Einflugloch schließen (Gitter) – Gerät anstecken LED Biene leuchtet, nach 30 Sekunden ist das Programm aktiv. (Gesamtbehandlungszeit = Vorheizzeit + Behandlungszeit ca. 1,5h). Bei Fehlauwahl, Netzstecker ziehen und erneut anstecken – Sie können wieder neu wählen. Mit dem Programm Biene ist auch das Behandeln von Schwärmen und Ablegern durchzuführen.

Brutbehandlung:(1Zarge)

Dieses Programm läuft ca. 4,5 Stunden und behandelt Biene und Brut gleichzeitig. Durch diese lange Behandlungsdauer wird eine sehr hohe Wirksamkeit erreicht, da die Milben in der Brut bereits abgetötet werden. Gerät anstecken - einmal drücken - LED Brut leuchtet, nach 30 Sekunden ist das Programm aktiv. (Gesamtbehandlungszeit = Vorheizzeit + Behandlungszeit ca.3,5h). Bei Fehlauwahl, Netzstecker ziehen und erneut anstecken – Sie können wieder neu wählen.

Wachsmottenbehandlung:(1Zarge)

Fühler unten positionieren – Behandlungsdauer 5 Std.

2Zargenbehandlung:

ist mittels Umluftsystem möglich (siehe Abb. 6). Ihr Gerät besitzt bereits den Anschluss (siehe Abb. 5). Weitere Informationen auf Anfrage.



Allgemein:

Heizregelung startet wenn die Lampe(LED) Biene oder Brut zu blinken beginnt, dies kann je nach Außentemperatur 20-35min dauern. Wenn die Bienen oder Brut LED von blinkend auf dauernd wechselt, ist die Behandlung beendet. Behandlung nur auf einer Zarge möglich (außer mit Umluftsystem)! ACHTUNG nach der Behandlung nicht auf die Platte greifen – VERBRENNUNGSGEFAHR!

Jede andere Benutzung des Gerätes ist untersagt und es wird keine Haftung übernommen.

- vollautomatische Temperaturmessung/-Regelung
- Ausfallsicherung (Sicherheitsgewährleistung auch bei teilweisem Systemausfall – z.B. Kabel defekt)
- unbeaufsichtigte Verwendung gewährleistet
- einfache Bedienbarkeit und einfacher Einbau für Anwender
- kostengünstig